

17.03.2023 – 11:16 Uhr

## Fjällräven zum vierten Mal in Folge von schwedischen Verbrauchern zur nachhaltigsten Marke gewählt



München (ots) -

Laut der größten europäischen Markenstudie zum Thema Nachhaltigkeit halten schwedische Verbraucher Fjällräven für die nachhaltigste Marke in seiner Kategorie.

Im [Sustainable Brand Index 2023](#) haben schwedische Konsumenten Fjällräven im vierten Jahr hintereinander zur nachhaltigsten Marke in der Kategorie "Kleidung und Modemarken" ("Clothes and Fashion Brands") gewählt.

Mit der Unterstützung von 80.000 Verbrauchern in acht Ländern misst und analysiert der Sustainable Brand Index fast 1.600 Marken aus 36 Branchen zum Thema Nachhaltigkeit. Die unabhängige Studie wird seit 2011 jährlich durchgeführt und untersucht, für wie nachhaltig Konsumenten verschiedene Marken halten.

"Starke Outdoormarken können heutzutage ohne solide Nachhaltigkeitspraktiken nicht überleben. Es motiviert uns sehr, dass die Verbraucher die Arbeit von Fjällräven sehen und wertschätzen", sagte *Martin Nordin*, der Aufsichtsratsvorsitzende von Fenix Outdoor. "Ich bin stolz, dass *Fjällräven* nicht die einzige Marke der *Fenix Outdoor Group* ist, die ihre Kategorie anführt. Auch *Naturkompaniet* liegt auf Platz eins. Das verantwortungsvolle Handeln gegenüber der Natur war für Fenix Outdoor von Anfang an ein Leitmotiv. Daher ist uns diese Anerkennung für gleich zwei Marken unserer Gruppe sehr wichtig."

Fjällräven wurde 1960 gegründet und hat sich weltweit den Ruf erarbeitet, Outdoorbekleidung und -ausrüstung zu fertigen, deren Schwerpunkt auf Langlebigkeit, Funktionalität und Nachhaltigkeit liegt.

"Unsere Vision ist es, die nachhaltigste und hochwertigste Outdoormarke der Welt zu sein. Daher freuen wir uns, dass die Verbraucher der Marke Fjällräven ihr Vertrauen schenken und unsere Bemühungen schätzen, nachhaltige Innovationen voranzutreiben und uns strenge Regeln aufzuerlegen, um neue Nachhaltigkeitsstandards zu setzen", sagte *Martin Axelhed*, der CEO von Fjällräven. "Die schwedischen Verbraucher sind bekannt dafür, dass sie besonders hohen Wert auf Nachhaltigkeit legen. Die Anerkennung, als Branchenführer in Schweden wahrgenommen zu werden, beweist, dass wir auf dem richtigen Weg sind."

"Der Schwerpunkt unserer Nachhaltigkeitsbemühungen liegt darauf, dass wir einen positiven Beitrag leisten wollen. In anderen Worten: Wir wollen das Basislager in einem besseren Zustand verlassen, als wir es vorgefunden haben. Wir freuen uns sehr, dass die harte Arbeit, die Fjällräven in Bereichen wie der verantwortungsvollen Materialbeschaffung, der transparenten CSR-Berichterstattung und der Beseitigung von 'ewigen' Chemikalien leistet, Wirkung zeigt und von den Verbrauchern anerkannt wird", sagte *Aiko Bode*, Chief Sustainability Officer bei Fenix Outdoor.

### Fjällrävens wegweisende Rolle in Sachen Nachhaltigkeit

Wie die Studie zeigt, ist es eine Sache, als die nachhaltigste Outdoormarke in Schweden wahrgenommen zu werden. Wegweisend in Sachen Nachhaltigkeit zu sein, erfordert aber auch erhebliche Anstrengungen - und Fjällräven hat im Laufe der Jahre eine Vorreiterrolle bei der Minimierung von Umweltauswirkungen übernommen.

Eine der am meisten unterschätzten, aber wichtigsten Facetten der Nachhaltigkeit ist Langlebigkeit. Fjällräven ist dafür bekannt,

zeitlose Kleidung und Ausrüstung zu entwerfen, die man ein Leben lang tragen kann und will, und dabei Materialien zu verwenden, die robust, langlebig und leicht zu reparieren sind.

Fjällräven schult zudem seine weltweite Gemeinschaft von Outdoor-Enthusiasten darin, ihre Ausrüstung zu pflegen. Diese "Care & Repair"-Veranstaltungen in Geschäften werden immer beliebter.

## **PFC**

Bereits 2011 stellte Fjällräven sein erstes wasserdichtes Hardshell-Material "Eco-Shell" vor, das über eine wasserabweisende Imprägnierung ohne schädliche Fluorkohlenwasserstoffe (PFC) verfügte. Zugleich klärte die Marke ihre Kunden darüber auf, wie sie Shellbekleidung mit PFC-freien Lösungen neu imprägnieren können.

Seit 2015 kommt Fjällräven in seinem gesamten Sortiment ohne PFC-haltige Imprägnierungen aus - bei der Bekleidung ebenso wie bei Rucksäcken und Zelten.

Es war und ist ein wichtiges Thema für Fjällräven, PFC-freie Lösungen zu schaffen und die Verbraucher für die verheerenden Auswirkungen von PFC auf die Umwelt zu sensibilisieren. Fjällräven begrüßt die politischen Bemühungen um gesetzliche Regelungen zum Verbot von PFC und freut sich, dass zukünftig mehr Marken den Weg zu einer PFC-freien Outdoorindustrie einschlagen.

## **Daunen**

Im Hinblick auf Materialien tierischen Ursprungs ist Rückverfolgbarkeit ein wichtiger Bestandteil des umfassenden Nachhaltigkeitsansatzes von Fjällräven. Das Daunenversprechen des Unternehmens garantiert, dass die Daunen 100% rückverfolgbar und auf ethisch einwandfreie Weise hergestellt sind. Dies ist durch eine Produktionskette mit strengen und wiederholten Kontrollen der Zulieferer und Subunternehmer gewährleistet. Das Wohlergehen der Vögel steht an erster Stelle, dicht gefolgt von der hohen Qualität der Daunen.

Vor Einführung des Daunenversprechens wusste Fjällräven aufgrund der langen Lieferketten oft nicht genau, wo die verwendeten Daunen eigentlich herkamen. Um höchste Tierschutzstandards zu gewährleisten, beschloss Fjällräven, die Lieferkette genauer unter die Lupe zu nehmen und eigene strenge Standards zu entwickeln, statt sich auf Dritte und Zertifikate zu verlassen.

Die jahrelange Arbeit resultierte im *Fjällräven Daunenversprechen*, das seit 2014 in Kraft ist und als das beste und transparenteste der Outdoorindustrie gilt.

## **Wolle**

Wolle ist ein weiteres beliebtes Material tierischen Ursprungs, das Fjällräven einsetzt und das über hervorragende Eigenschaften für Outdoorbekleidung verfügt. In der Vergangenheit war die weltweite Lieferkette für Wolle wenig transparent. Für Fjällräven war es jedoch ein entscheidender Teil der Nachhaltigkeitsstrategie, auf transparente Weise eigene strenge Regularien bei den Lieferanten durchzusetzen.

Ein Pilotprojekt, das im Jahr 2014 mit einem Bauernhof in Nordschweden gestartet wurde, ermöglichte es, verbesserte Produktionsverfahren zu entwickeln sowie eigene Standards für den Tierschutz und die Umweltauswirkungen rund um das Thema Wolle festzulegen. Inzwischen ist Fjällräven eine Partnerschaft mit ZQ Wool aus Neuseeland eingegangen, die eng mit Schaffarmen in Neuseeland und Australien zusammenarbeitet und so Wolle von höchster Qualität und Integrität gewährleistet. Vor allem aber garantiert ZQ Wool den Tierschutz sowie die ökologische und wirtschaftliche Nachhaltigkeit. So werden die hohen Standards erfüllt, die Fjällräven sich selbst erarbeitet und gesetzt hat.

Für ZQ Wool ist Fjällräven inzwischen der größte Abnehmer von ZQRX-Wolle, dem führenden Standard von Wolle, die auf ethisch vertretbare Weise gewonnen wurde. Im Vergleich zu ZQ-zertifizierter Wolle legt ZQRX ein zusätzliches Augenmerk auf ganzheitliche landwirtschaftliche Praktiken, die zur Verbesserung der Bodenqualität und der Bindung von CO<sub>2</sub> beitragen.

## **Materialreste**

Um Abfall zu minimieren, sammelt Fjällräven in seinen Werken und Fabriken überschüssige Materialien und fertigt aus diesen Stoffresten eine limitierte Kollektion von Kleidung und Ausrüstung.

Diese Kollektion trägt den Namen Samlaren (Schwedisch für "Sammler") und zeigt, wie Ressourcen auf bewusste und nachhaltige Weise so umgewidmet werden können, dass etwas, das ursprünglich als Abfall galt, zu einem wertvollen Sammlerstück wird.

*Die nächste Samlaren Kollektion aus Materialresten ist ab 18. April 2023 erhältlich.*

Mehr über den Nachhaltigkeitsansatz von Fjällräven unter <https://www.fjallraven.com/de/de-de/uber-uns/unsere-verantwortung>

Pressekontakt:

superneo communication GmbH | Victoria Klumpen | [victoria.klumpen@superneo.de](mailto:victoria.klumpen@superneo.de)

Medieninhalte



Sustainability Brand Index / Weiterer Text über ots und [www.presseportal.de/nr/44082](http://www.presseportal.de/nr/44082) / Die Verwendung dieses Bildes für redaktionelle Zwecke ist unter Beachtung aller mitgeteilten Nutzungsbedingungen zulässig und dann auch honorarfrei. Veröffentlichung ausschließlich mit Bildrechte-Hinweis.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100095095/100904546> abgerufen werden.